

KLASSISCHE HOMÖOPATHIE

DAS EINE ARZNEI- MITTEL

Die Klassische Homöopathie ist eine eigenständige Therapieform mit klar definierten Gesetzen, die sich von der allgemeinen Homöopathie deutlich unterscheidet. „Die Klassische Homöopathie wirkt nicht nur auf einzelne Organe oder Symptome“, erläutert die Heilpraktikerin Ira Tucker aus ihrer langjährigen, fundierten und internationalen Erfahrung als Klassische Homöopathin und Dozentin, „sondern erfasst den Menschen als Ganzes und zielt darauf ab, das Gleichgewicht im Organismus wiederherzustellen sowie die körpereigene Abwehr zu stärken und Lebensenergie zurückzugewinnen.“

Was versteht man unter Klassischer Homöopathie?
Der Begründer der Klassischen Homöopathie ist der deutsche Arzt und Chemiker Dr. med. Samuel Hahnemann, der vor über 200 Jahren ein einzigartiges, bis heute verwendetes Verfahren



Ira Tucker praktiziert Klassische Homöopathie in Essen Bredeney. Die Homöopathin nimmt sich dabei viel Zeit für ausführliche Gespräche mit ihren Patienten.

entwickelte, das Substanzen aus dem Pflanzen-, Tier- und Mineralreich unter Zuhilfenahme von Alkohol und Milchsüßholz aufbereitete – potenzierte – und dadurch deren therapeutische Wirksamkeit erst erschloss oder diese steigerte. Der Einzigartigkeit eines Menschen und einer Substanz wird in der Klassischen Homöopathie immer wieder Rechnung getragen! So werden Substanzen durch einzigartige Behandlung zu hoch-



Centrum für Klassische Homöopathie. Die Heilpraktikerinnen Ira Tucker und Ela Weber arbeiten seit 1993 zusammen.

wirksamen Arzneimitteln. Und für Menschen ist die Klassische Homöopathie wohl die individuellste Therapieform – jeder Patient erhält ein auf ihn und sein Beschwerdebild speziell abgestimmtes Arzneimittel. Über diese einzigartige Tiefenbe-

Ursachenforschung

„Die Klassische Homöopathie geht vom ganzheitlichen Prinzip aus“, erläutert Ira Tucker, „es ist nicht allein der Körper erkrankt, sondern der ganze Mensch als Einheit von Körper, Geist und Seele ist in eine Inbalance geraten.“ Daher interessiert sich die Klassische Homöopathin nicht nur für die Krankheitssymptome, sondern auch für das Lebensumfeld ihrer Patienten, deren Lebensgewohnheiten, Persönlichkeit, Sorgen und Ängste. Diese individuelle Betrachtungsweise setzt ein ausführliches Erstgespräch voraus, bei dem nach den eigentlichen Ursachen für die zutage getretenen Erkrankungen und Symptome geforscht wird. „Jeder Patient bekommt dann ein Arzneimittel, das genau auf seinen spezifischen Zustand abgestimmt ist“, erläutert Ira Tucker, „bei Migräne oder Heuschnupfen etwa wird jeder Patient mit einem anderen, speziell für ihn abgestimmten Arzneimittel therapiert.“ Die dadurch erreichte tiefe und sanfte Wiederherstellung der Gesundheit, die nach den Naturgesetzen des Resonanz- und Ähnlichkeitsprinzips wirkt – „Ähnliches möge durch Ähnliches geheilt werden“ – erfordert ein sehr langes Studium und viel Erfahrung von Seiten des Behandlers. Als international anerkannte Therapeutin, Dozentin und Supervisorin hat Ira Tucker ihre Erfahrung in der ganzen Welt gesammelt.

Für wen und für welche Fälle eignet sich die Klassische Homöopathie?

Behandelt werden können Patienten vom Säugling bis zum betagten Menschen. „Wir erreichen unter anderem große Erfolge bei chronischen Erkrankungen, Neurodermitis, Asthma, chronischen Schmerzen und Entzündungszuständen“, informieren die Klassischen Homöopathinnen Ira Tucker und Ela Weber, „hat jedoch bereits eine Gewebezzerstörung eingesetzt, ist auch unsere Grenze erreicht.“ Darüber hinaus wenden sich Patienten mit Unruhe- oder Angstzuständen und Schwerkraft an das Centrum für Klassische Homöopathie. Auch bei Hyperaktivität und Schulstress ist homöopathische Unterstützung ein wirksames Mittel, um im belasteten Alltag bestehen zu können. „Je früher homöopathische Unterstützung erfolgt, desto tiefergehend wirkt sich der Schutz aus“, weiß Ela Weber aus Erfahrung und Ira Tucker fügt ergänzend hinzu: „Auch auf schulmedizinische Versorgung braucht niemand zu verzichten. Wir arbeiten seit langem mit zahlreichen Ärzten Hand in Hand gut zusammen.“ Ira Tucker hat über einen Zeitraum von

Vita

Ira Tucker Heilpraktikerin, Klassische Homöopathie



Die Heilpraktikerin beschäftigt sich seit Mitte der 70er Jahre mit Naturheilkunde und Klassischer Homöopathie. In einem dreijährigen Vollzeitstudium an der Walter Knäpper Schule in Bochum erwarb Ira Tucker ein umfassendes schulmedizinisches und homöopathisches Wissen. Bis 1986 praktizierte sie anschließend in einer Praxis unter ständiger Supervision, und eröffnete dann ihre Praxis in Essen. In Weiterbildungen und im Erfahrungsaustausch mit nam-

haften Klassischen Homöopathen in den U.S.A., Kanada und Europa vertiefte sie ständig ihr Wissen und bildete die Grundlage für das Centrum für Klassische Homöopathie.

Einführung in die Klassische Homöopathie für Laien und Linderung akuter Beschwerden.

Seit 1988 bildet Ira Tucker Klassische Homöopathen für die Praxis aus und supervisiert schwere Fälle der Kollegen aus ganz Deutschland. Mit ihrer langjährigen Kollegin Ela Weber gründete Ira Tucker 1994 die Similila-Schule für Klassische Homöopathie. Sie ist

